

GEMEINDE GILCHING

Landkreis Starnberg



· 804 ·

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Umwelt-, Energie- und Verkehrsaus- schusses Gilching

| | |
|------------------------|--|
| Sitzungstermin: | Montag, den 27. März 2017 |
| Sitzungsbeginn: | 18:00 Uhr |
| Sitzungsende: | 19:20 Uhr |
| Ort, Raum: | Rathaus, Sitzungssaal, Rathausplatz 1, Gilching |

Anwesend sind:

| | |
|------------------|--------------------|
| 1. Bürgermeister | Manfred Walter |
| Gemeinderat | Wilhelm Boneberger |
| Gemeinderat | Herbert Gebauer |
| Gemeinderätin | Eva Hackstein |
| Gemeinderat | Hermann Högner |
| Gemeinderätin | Karin Keil |
| Gemeinderat | Peter Kramer |
| Gemeinderat | Harald Schwab |

Nicht anwesend:

| | |
|---------------|------------------------------------|
| Gemeinderätin | Dorothea Heutelbach (entschuldigt) |
|---------------|------------------------------------|

| | |
|---|----------|
| Gesetzliche Mitgliederzahl: | 9 |
| Anwesend bei Beginn der Sitzung: | 8 |

| | |
|-----------------------|---------------|
| Schriftführer: | Bernd Schauer |
|-----------------------|---------------|

Vor Eintritt in die Beratungen stellt der 1. Bürgermeister Walter fest:

1. Unter Bekanntgabe der Tagesordnung ist ordnungsgemäße Ladung erfolgt.
2. Die Tagesordnung wurde ortsüblich veröffentlicht.
3. Beschlussfähigkeit ist gegeben, nachdem mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist.
4. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben; sie ist somit genehmigt.

Protokoll:

1. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss genehmigt die Niederschrift der Sitzung vom 28.11.2016.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 8
Ablehnung: 0

2. Mitgliedschaft der Gemeinde Gilching in der Energiegenossenschaft Fünfseenland e.G.

Der Bürgermeister wird ermächtigt der Energiegenossenschaft Fünfseenland e.G. beizutreten und einen Geschäftsanteil für 200 Euro zu erwerben.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 8
Ablehnung: 0

3. Mobilfunkanlage Gewerbegebiet Oberpfaffenhofen

Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 8
Ablehnung: 0

4. Alltagsradroutennetz für den Landkreis Starnberg

Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss befasste sich mit der Umsetzung folgender Maßnahmen:

| Achse Bruckerstraße Römerstraße | |
|--|--|
| <i>Maßnahme laut Konzept</i> | <i>Anmerkungen</i> |
| Nr. 100; 4 Pte; 7000 €; StBa WM; Schutzstreifen auf Bruckerstr. zwischen Auweg und Weißlingerstr. | Sinnvolles Maßnahmenpaket um den Radwegverbindung von Alling sinnvoll anzubinden. Interessanter Ansatz, die kurze Parallelverbindung neben Grünfläche am Auweg zu nutzen |
| Nr. 114; 4 Pte, 30.000 € StBa WM; Querungshilfe auf Höhe Lindenweg | |
| Nr. 118; 1000 €; StBa WM; Unterführung am Römerstein; Aufhebung Benutzungspflicht, Markierung Schutzstreifen, Spiegel bei Treppen | Schwierige sehr enge Bestandssituation; Maßnahme soll Wahlmöglichkeit zwischen jetziger Wegführung und Straße bieten |
| Nr. 120; 6 Pte; 61.000 €; StBa WM; Markierung von Schutzstreifen auf Bruckerstr. und Am Römerstein zwischen Görbelmoosweg und Landsberger Str. | |
| Nr. 121; 6 Pte; 30.000 €; StBa WM; Querungshilfe Am Römerstein auf Höhe Münchner Str. | Sinnvoll auch in Hinsicht auf künftige Nutzung der Montessorischule |

| Landsberger Straße | |
|---|--|
| <i>Maßnahme laut Konzept</i> | <i>Anmerkungen</i> |
| Nr. 112; 7 Pte; 31.000 €; Aufhebung des Zweirichtungsradweges, Markierung eines Schutzstreifens auf der Nordostseite, Markierung von Furten an allen Einfahrten | Markierung der Furten kann im Tagesgeschäft erfolgen; Schutzstreifen wurde bereits im Radverkehrskonzept von 2009 empfohlen |
| Nr. 113; 7 Pte; 30.000 €; Querungshilfe auf Höhe Flugplatzstraße, für Querungsverkehr durch Maßnahme 112 | Ebenfalls im Radverkehrskonzept 2009 vorgeschlagen |
| Nr. 115; 8 Pte; 74.000 € Radwegneubau von der James-Krüss-Grundschule bis Bebauung | Erstaunlich hohe Punktzahl; Hauptachse sollte über Juliane Meier Weg führen. Bei Beginn der Bebauung Platzproblem; gesamte Maßnahme auf Privatgrund, geänderte Situation mit Glatzenbebauung |

| Verschiedene größere Maßnahmen | |
|--|---|
| <i>Maßnahme laut Konzept</i> | <i>Anmerkungen</i> |
| Nr. 102; 6 Pte; 57.000 €; Starnberger Weg, Markierung einseitiger Schutzstreifen zwischen Karolingerstr. und Unterführung | Würde wenn Sinn machen bis Landsberger Str. mit vorgezogener Aufstellfläche an Ampel, wie im Radverkehrskonzept 2009 vorgeschlagen |
| Nr. 116; 5 Pte; 14.000 € Römerstr. Starnberger Weg von Weißlingerstr. bis Feuerwehr Schutzstreifen nordöstlich | Momentan einseitiges sehr enges Angebot. In Richtung Steinlach fahrend oft unangenehm durch parkende Autos |
| Nr. 119; 2 Pte; 114.000 € Befestigung von Wegeverbindung St. Gilgen, Weißlinger Str. | Erstaunlich niedrige Punktzahl; Steht in direktem Zusammenhang mit Umsetzung Westumfahrung, da Wegeführung von Unterführung abhängig |
| Nr. 122; 3 Pte; 8000 €; Wegführung Münchner Str. entlang Montessorischule; Aufhebung Benutzungspflicht; Markierung Schutzstreifen auf Südostseite bis Geh- und Radweg Kirchenweg | Benutzungspflicht wegen Wegführung fragwürdig. Inzwischen zusätzlicher Geh und Radweg Richtung Kirchenstr. Zukünftig Weiterführung dieses Weges Richtung Rosenstr. erstrebenswert, dann zusätzlich Querungshilfe sinnvoll |
| Nr. 123; 1 Pt; 13.000 €; Wirtschaftsweg zwischen Gewerbegebiet Süd und Gewerbegebiet Oberpfaffenhofen; Oberfläche verbessern | Erstaunlich niedrige Punktzahl für eine relativ wichtige Verbindung; Weg wird während Autobahnausbau durch Baufahrzeuge strapaziert; Oberfläche sollte nach Baustelle hergerichtet werden. |

| Bereits erledigt, bzw. leicht im Tagesgeschäft umzusetzen | |
|---|--|
| <i>Maßnahme laut Konzept</i> | <i>Anmerkungen</i> |
| Nr. 111; Verbindungsweg zu Gewerbegebiet Süd Poller entfernen | Sind entfernt, Einfahrt für PKW durch Findlinge verhindert |
| Nr. 117; 5 Pte; 11.000 € Asphaltierung Endstück Juliane Meier Weg | Wurde bereits asphaltiert |
| Nr. 125; 1000 €; StBa WM; Furtmarkierung bei Einfahrt Angerfeldstr. Geisenbrunn | Geringer Aufwand, kann im Tagesgeschäft umgesetzt werden |
| Nr. 126; 1000 €; Furtmarkierung Münchner Straße am Rinnerhof | Geringer Aufwand, kann im Tagesgeschäft umgesetzt werden |
| Nr. 129; 2 Pte; 26.000 €; Wirtschaftsweg von Steinlach Richtung Holzhausen | Ist auf Gilchinger Seite in gutem Zustand |

Die Kosten die im Konzept genannt werden sind mit Vorsicht zu genießen. Es handelt sich um sehr grobe Schätzkosten. Bezüglich der Maßnahmen die im Geltungsbereich des Straßenbauamtes Weilheim sind, steht die Verwaltung im Kontakt mit dem Landratsamt, um eine einheitliche Vorgehensweise der Landkreiskommunen zu erreichen.

Die Maßnahmen werden in der Sitzung vorgestellt. Über die Umsetzung der größeren Maßnahmen wird einzeln im Gremium abgestimmt. Eine Umsetzung erfolgt vorbehaltlich der Haushaltsmittel für die Förderung des Radverkehrs.

Der Umwelt, Energie-, und Verkehrsausschuss kam zu folgenden Ergebnissen und Beschlüssen:

Maßnahme 100: Wäre wünschenswert. Zuständigkeit StBA Weilheim

Maßnahme 114: Wäre wünschenswert. Zuständigkeit StBA Weilheim

Maßnahme 118: Wäre wünschenswert allerdings ohne Markierung Schutzstreifen
Zuständigkeit StBA Weilheim

Maßnahme 120: Wäre wünschenswert Zuständigkeit StBA Weilheim

Maßnahme 121: Wäre wünschenswert Zuständigkeit StBA Weilheim

Maßnahme 119: Soll im Zuge der Westumfahrung umgesetzt werden.

Maßnahme 123: Soll im Zuge des Neubaus der Verbindungsstraße Gewerbegebiet Süd und Gewerbegebiet Sonderflughafen umgesetzt werden.

Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss beschließt die Umsetzung der Maßnahmen mit folgenden Nummern:

Maßnahme 112:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 8

Ablehnung: 0

Maßnahme 113:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 0

Ablehnung: 8

Maßnahme 115:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 0

Ablehnung: 8

Es sollte eine deutlichere Beschilderung zum Geh- und Radweg Juliane-Meier-Weg angebracht werden

Maßnahme 102:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 0

Ablehnung: 8

Maßnahme 116:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 0

Ablehnung: 8

Maßnahme 122:

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 8

Ablehnung: 0

Lediglich Aufhebung der Benutzungspflicht

Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss beschließt, dass Radwegefurten grundsätzlich an Ein- und Ausfahrten rot zu markieren sind, an Straßen zusätzlich mit Radfahrer/Fußgänger-Pigmentierungen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 8

Ablehnung: 0

5. 3. Platz Energiepreis des Landkreises, Verwendung des Preisgeldes

Der Umwelt-, Energie- und Verkehrsausschuss beschließt dass das Preisgeld beim Umwelttag unter Einbeziehung der Bürger verwendet wird.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 8

Ablehnung: 0

6. Verschiedenes

GR Gebauer informiert, dass in der Internetseite der Gemeinde Gilching in Bezug MVV Fehler sind. Herr GR Pilgram kann bei der Abänderung mit einer Datei behilflich sein.

Abhilfe wurde zugesichert

GR Boneberger fragte nach ob in der Brucker Straße ein Schutzstreifen für Radfahrer aufgebracht werden kann. Da es sich um eine Staatsstraße handelt liegt dies im Zuständigkeitsbereich des StBA Weilheim.

Nach Fertigstellung der Westumfahrung wird diese Straße zur Gemeindestraße herabgestuft und man sollte dann nochmal über einen Schutzstreifen nachdenken.

Herr Haas informierte darüber, dass er am Umwelttag eine Podiumsdiskussion andenkt.

Dies fand allgemeine Zustimmung.

GRin Keil bat um Heckenrückschnitt an dem Geh- und Radweg Bahnwegler/Starnberger Weg. Dies wurde zugesichert, allerdings mit dem Hinweis auf die momentane Vogelschutzzeit.

GR Gebauer bemängelte den Wildwuchs entlang des Grünsteifens Geh- und Radweg zwischen St.-Gilgener-Straße und St. Gilgen. Herr Murr entgegnete, dass dies eigentlich so gewünscht wurde und sagte eine Beobachtung des Wuchses zu.

GR Gebauer fragte nach dem Stand seines Antrages vom 30. Juli 2016 bzgl. Tiefengeothermie. Bürgermeister Walter gab an, dass eine Untersuchung in Auftrag gegeben wurde, welche jedoch aufgrund fehlender Daten noch nicht fertiggestellt ist.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. **1. Bürgermeister Walter** schließt die Sitzung um 19:20 Uhr.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Niederschrift:

Manfred Walter
1. Bürgermeister

Bernd Schauer
Schriftführer